Demonbrothers

Riku und Cloud als dämonisches Brüderpaar

Von abgemeldet

Kapitel 3: Midgar

ca. 19:30 Uhr, Midgar Innenstadt, Riku:

Das spiralförmige Portal schloss sich direkt nachdem Riku herausgetreten war hinter ihm. Er fand sich in einer dunklen Gasse wieder. Musste wohl eine Seitenstraße sein, dachte er bei sich. Er trat aus der Gasse raus und fand sich auf einer belebten Hauptstraße wieder. Kein Mensch schien auf ihn zu achten, jeder hatte besseres im Sinn. Zum Glück hatte sich seit seinem letzten Aufenthalt in der Menschenwelt nicht viel verändert. Sein letzter Besuch lag immerhin 2 Jahre zurück... Sorgfältig musterte Riku seine Umgebung und entdeckte was er geschucht hatte: eine Telefonzelle. Er ging über die zum Glück nur mässig befahrene Straße und wartete an der Zelle bis die Dame die vor ihm dran war zuendetelefontiert hatte. Als sie endlich fertig mit ihrem Gespräch war, grüßte sie freundlich und entfernte sich dann. Riku betrat die Telefonzelle und blätterte in dem Telefonbuch das sich auf einem kleinen Regal befand. Als er die richtige Nummer gefunden hatte, nahm den Hörer ab und steckte etwas Geld in den dafür vorgesehenen Schlitz, dann wählte er eine Nummer...

Zur selben Zeit am Rande Midgars auf dem Trainingsgelände der ShinRa Elektics Company:

Ein blonder junger Mann machte gerade an am Ast eines Baumes Klimmzüge, als ein weiterer Typ dazukam. "Mensch, ich schrei quer über dem ganze Trainingsplatz und du gibst keine Antwort, Cloud!", maulte der Kerl den Blonden an. "Hä, hast du was gesagt, Zack?", erkundigte sich Cloud und hielt kurz inne bevor er sich wieder an dem Ast hoch zog. Der schwarzhaarige Zack, schüttelte nur den Kopf. "Du bist und bleibst ein Träumer, Cloud", sagte er. "Na und? Ich träum halt gern", gab der Blonde zurück und sprang von dem Baum herunter. "Dödel! Komm, sonst kommen wir noch zu spät zur Arbeit. Ich hab keinen Bock auf die ellenlangen Vorträge meines ach-so-tollen großen Bruders", murrte Zack und zog Cloud am Kragen quer über den Trainingsplatz. "Hey, Zack lass das was sollen den die Kardetten denken, wenn sie uns sehen, Zack LASS LOS!", protestierte Cloud, lautstark. Zack wollte gerade etwas erwidern als er von einem Kichern hinter ihm unterbrochen wurde. Dieses Kichern kannte, er doch nur all zu gut. Er drehte sich um und bestätigte damit seine Vermutung. Vor ihm und Cloud standen zwei Männer. Der eine war etwas kleiner als der andere, dennoch waren beide muskulös. Der größere hatte silbriges sehr langes Haar und stechend

türkis-grüne Augen. Er stand ruhig da und fixierte Zack mit einem kühlen Blick. Der andere jedoch hatte braunes Haar und blaue Augen. Auch sein Gesichtsausdruck war, anders ein belustigtes Grinsen zierte sein Gesicht. "Ihr benehmt euch wie Kardetten des ersten Jahrgangs", bemerkte der Braune. "Na und? Schämst du dich etwa für mich, großer Bruder?", gab Zack snippisch zurück. "Nein, ich meine ja nur, sowas gehört sich für einen Ausbilder nicht", erklärte der braunhaarige. Er drehte sich zu seinem Begleiter um. "nicht war, Sefhiroth?" Der silberhaarig nickte nur. "Squall hat Recht Fair, sie benehmen sich wie ein Idiot", sagte er. "Er ist ein Idiot", meldete sich Cloud zu Wort. Sefhiroth bedachte ihn mit einem kalten Blick. "Äh Verzeihung, General", murmelt der Blonde kleinlaut. Doch Sefhiroth lächelte nur. "Strife, ich erinnere sie nur an den Vorfall als sie gerade erst bei ShinRa angefangen hatten, der mit dem Schreibtisch", sagte der General mit ruhiger Stimme. Zack begann zu Kichern, dann zu lachen. "Du meinst als er Rufus Schreibtisch geschrottet hat weil ihm das Schwert ausgerutscht ist, das war zu komisch!", japste er. Squall guckte auf die Uhr, und erschrak. "Oh Gott, es ist ja schon halb sieben! Wir müssen los", rief er entsetzt. Schnell begaben sich die vier zum Parkplatz vor dem Gebäude. Dort wurden sie schon von einem Jungen erwartet. "Kadaj was machst du denn noch hier? Sollten Yazoo und Loz dich nicht mitnehmen?", begrüßte Sefhiroth den Jungen der an einem schwarzen Sportwagen leinte. Kadaj lugte unter dem Pony seines schulterlangen silbernen Haars hervor und fixierte Sefhiroth mit kalten türkis-grünen Augen. Es war nicht zu übersehen das die beiden Brüder waren. "Die beiden wollten mich nicht mitnehmen und haben mich hiergelassen", erzählte Kadaj. Sefhiroth verdrehte die Augen warum mussten Loz und Yazoo den jüngsten immer ärgern und warum konnte Kadaj seine Probleme nicht einfachmal selber lösen? Er seufzte. Als ältester Bruder hat man es wirklich nicht leicht. "steig ein", seufzte er und deutete auf den Wagen an dem Kadaj lehnte. Cloud schwang sich auf sein Motorrad Fenrir und Zack und Leon stiegen in ein ebenfalls schwarzes Cabrio. Als alle saßen braußten sie vom Parkplatz in Richtung Stadt davon.

Bei Riku:

"Aha er ist im Trainingsgebäude am Rande der Stadt, hm, ok ich danke ihnen für ihre Mühe auf Wiedersehen", sagte Riku und legte auf. Dann trat er aus der Telefonzelle und suchte sich eine menschenleere Gasse.

Dort, breitete er seine Dämonenflügel aus und flog in richtung Trainings Gände davon. Jetzt würde er endlich diesen Verräter zur Rede stellen, und sein Vater würde ihm die Anerkennung geben die er verdient hatte.